

Bembach, Redakteur Ludwig, Rechtsanwalt Oppenheim, Buchdruckerbesitzer Prickartz, Verleger Dr. Streckler, Oberbibliothekar Prof. Dr. Belle und Heinrich Wallau. Den Vorsitz wird Herr Oberbürgermeister Dr. Gahner führen.

**Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.**

C. T. Wiskott, Kunstverlag, Breslau. Auslieferungs-Verzeichnis mit Ordinär- und Nettopreisen. Als Manuskript gedruckt. 1. Nachtrag. Ausgegeben Herbst 1898. gr. 8°. 8 S. u. 4 Tafeln Bilder.

The Library Journal. Official Organ of the American Library Association chiefly devoted to Library Economy and Bibliography. Vol. 23. No. 10. October, 1897. 4°. New York. Contents: — Editorials: A Library Clearing-House for Indiana. Card-list for Clearing-House Duplicates. Promotion for Librarians. Opportunities for Advancement. „Convey the Wise it Call.“ Co-operative Periodical Lists. — Communications: An A. L. A. Gavel. Advancement in Library Work. Free Employment Registry. Notation for College Libraries. Errors in Allibone. — United States, State, and Town Documents in small Libraries. Edith D. Fuller. — Inter-Library Loans in Reference Work. — S. S. Green. — „Q.“ on Dime Novels. — A. L. A. Statistics. III. — The Trans-Mississippi Library Congress. — Meeting of State Librarians. — The Honolulu Library. J. B. Creighton. — A State Library Clearing-House for Indiana. — „Open Access“ in English Libraries. — Title-Pages and Indexes to Periodicals. — „Library Rotation“, a Means of Free Access. — The Pratt Institute Children's Department. — American Library Association. Atlanta Conference, 1899. — State Library Commissions. — State Library Associations. — Library Clubs. — Library Schools and Training Classes: New York State Library School. Pratt Institute Library School. Wisconsin Summer School. — Reviews: Cornell Univ. L. Catalogue of Dante Collection. Macfarlane. Library Administration. Transactions and Proceedings of the Second International Library Conference. — Library Economy and History. — Librarians. — Cataloging and Classification. — Bibliography. — Anonyms and Pseudonyms.

Rant-Manuskripte. — In der Sitzung der philosophisch-historischen Klasse der Akademie der Wissenschaften zu Berlin vom 20. Oktober machte Herr Professor Dilthey Mitteilung über den Inhalt und Wert der von der Familie Dagen der Akademie für die Rant-Ausgabe zur Benutzung überlassenen Handschriften, die Herr Professor Mommsen in einer früheren Sitzung vorgelegt hatte. Unter diesen Handschriften befinden sich zwei Abhandlungen Rants, die ebenso wie die über Rastners Aufsätze von Rant abgefaßt, die Herr Professor Dilthey früher herausgegeben hat, von

Rant als Material für die Schulische umfangreiche Rezension des zweiten Bandes des Eberhardschen Magazins geschrieben worden sind. In einer anderen Handschrift liegt das Manuskript des Auszugs der Naturgeschichte des Himmels vor, den Gensichen in Rants Auftrag abfaßte; in dieses sind Rants Änderungen eingetragen; das letzte Kapitel ist im Druck durch eine Darstellung ersetzt, die eine spätere Theorie Rants über einen wichtigen Punkt seiner mechanischen Erklärung enthält; dieses ganze Sachverhältnis sichert urkundlich die Authentizität des von Gensichen in Abweichung von Rants Schrift als dessen spätere Ansicht Vorgelegten.

Mitteldeutsches Vereinsfortiment. — Die Bilanz des Mitteldeutschen Vereinsfortiments in Frankfurt a/M. nach Abschluß des Geschäftsjahres 1897/98 wird in der heutigen Börsenblattnummer auf Seite 8157 bekannt gegeben.

Kunstsalon Keller & Reiner in Berlin. — Herzog Johann Albrecht, Regent von Mecklenburg-Schwerin, besuchte in voriger Woche mit seiner Gemahlin den Kunstsalon von Keller & Reiner in Berlin, Potsdamerstraße. Die Herrschaften, in deren Begleitung sich der Generalmajor und Generaladjutant des Großherzogs von Sachsen-Weimar, Herr von Palézieux-Falconnet, befand, nahmen mit großem Interesse die Ausstellung in Augenschein und besichtigten unter Führung des einen Inhabers der Firma die Ausstellung der Neo-Impressionisten, von denen besonders das große Bild von van Rysselberghe die Aufmerksamkeit der Herrschaften fesselte. Die interessanten Werke der Künstler fanden so ungemeinen Beifall, daß der General von Palézieux-Falconnet die Besitzer des Salons ersuchte, die ganze Ausstellung womöglich nach Weimar zu senden, da er sich ganz besondere Förderung für die Weimarer Künstler davon verspreche. Wie die Nat.-Ztg. erfährt, werden die Werke voraussichtlich demnächst nach Weimar übersiedeln.

Buhtag. — Zur rechtzeitigen Vorbeugung gegen geschäftliche Störungen machen wir wiederholt auf den Buhtag am Mittwoch den 16. November aufmerksam. Dieser Buhtag wird in Sachsen, Preußen und ganz Norddeutschland (mit Ausnahme von Mecklenburg) gefeiert.

**Personalmeldungen.**

**Gestorben:**

am 22. Oktober in Heidelberg Herr Lebrecht Wolff, Besitzer der angesehenen dortigen Buchhandlungsfirma Gebrüder Wolff, im vierundsechzigsten Jahre seines thätigen Lebens, von dem er neunundfünfzig Jahre dem Beruf gewidmet hat. Trotz schweren Leidens war er bis wenige Tage vor seinem Tode in seinem Geschäft thätig. Ein tüchtiger Geschäftsmann, ein ehrenwerter Charakter gingen mit ihm zu Grabe. Ehre seinem Andenken!

**Anzeigebblatt.**

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

[48520] Dem verehrten Buchhandel zeige ich hiermit an, daß die von Herrn P. Friesenhahn geführte Werk- u. Accidenzdruckerei, verbunden mit Sortimentbuchhandlung seit dem 1. September ohne Aktiva und Passiva in meinen Besitz übergegangen ist\*) und unter der Firma P. Friesenhahn Nachf. Emil Bettermann von mir fortgeführt wird.

Es wird mein Bestreben sein, allen Ansprüchen gerecht zu werden, und sichere den verehrten Sortimentern und Verlagsbuchhändlern prompteste und sorgfältigste Effektivierung sämtlicher, auch der kleinsten Aufträge zu.

Herr B. Fernau in Leipzig hatte die Güte, meine Vertretung für den dortigen Platz zu übernehmen. Meinen Bedarf werde ich nur geg. bar beziehen. Mit vorzüglicher Hochachtung Wendorf a/M. Emil Bettermann i/Firma: P. Friesenhahn Nachf. \*) Bestätigt: P. Friesenhahn.

**Verkaufsanträge.**

[46917] Ich bin beauftragt, zu verkaufen: Eine alte gute Sortimentsbuchhandlung in einer großen Hauptstadt Süddeutschlands; Sitz aller Civil- und Militärbehörden, ausgezeichnete Behreanstalten, viel Fremdenverkehr. — Reingewinn 4000 M. Reale Werte 12500 M. Kaufpreis 25000 M.; Anzahlung 15000 M. Das Objekt ist für Herren, welche der französl. Sprache mächtig sind, besonders geeignet. Stuttgart, Königsstr. 38. Hermann Wildt.

[48704] Landw. Zeitschrift, XII. Jahrg., m. Verbr. üb. ganz Deutschland, Oesterreich, Rußland, ständ. Inserat-Austr., f. 1899 ber. jetzt sicher f. ca. 450 M., f. 1. Januar, resp. 1. April 1899 mit allen Rechten f. 6500 M. zu verkaufen. Reingew. ca. 2000 M. Sehr günstige Gelegenheit f. Verleger einschläg. Literatur od. jüng. Verlagsgehilfen. Die Zeitschrift ist nicht an den Ort gebunden. Gef. Angeb. u. M. 48704 an die Geschäftsst. d. B.-B. erb. Verm. ausgeschl.

**Verlagsverkauf.**

[48449] Nachstehende im Selbstverlage des verstorbenen Schriftstellers Heinrich Reiter erschienene Schriften sollen mit Verlagsrecht verkauft werden.

Litteraturkalender. (Verkauf von der letzten Auflage 1200.) Neue Auflage notwendig.

Wie wird man Staatsbeamter? III. Auflage. (Absatz von jeder Auflage 1500.) Neue Auflage notwendig.

Winke für Schriftsteller. VII. Aufl. Handbüchlein der Kathol. Presse. Verkauf der letzten Auflage 1500. Inserateinnahmen 300 M. — Zweite Auflage vorbereitet.

**Die Kunst, Bücher zu lesen.**

Angebote werden direkt erbeten an Frau Therese Reiter in Regensburg.

[48693] In ein. Mittelstadt Sachs. ist klein., ab. gute Buchhandlung für 7000 M. bar sofort zu verkaufen.

Leipzig, Querstr. 31. Eduard Schmidt.

